



AnStiftung zur Liebe / 17349 Leppin

24.11.23

Ramona Luetcherath  
17349 Lindetal OT Leppin  
Treuhänderin  
Tel.: +49 172 7822594

## AnStiftung zur Liebe – Wir bitten um Eure Unterstützung

Liebe Menschen,

Wir wollen Euch einladen, uns zu unterstützen, das Heilzentrum in Leppin für die nächsten drei Jahre auf eine sichere finanzielle Grundlage zu stellen. Wir suchen Menschen, die bereit sind, uns mit einer jährlichen Spende über drei Jahre abzusichern.

### Das Geld wollen wir folgendermaßen verwenden:

- ➔ 10.000 Euro Puffer für den Erhalt des Heilzentrums, damit wir einen Teil der Miete und Betriebskosten sichern können
- ➔ 10.000 Euro für Projekte, die Jugendlichen, Familien und ihren Kindern zugutekommen. Wir wollen z.B. Familien-Auszeiten zu erschwinglichen Preisen ermöglichen und Beratung von Kindern und Jugendlichen für einen geringen Honorarsatz anbieten.
- ➔ 5.000 Euro für die Honorare unserer bisher ehrenamtlich arbeitenden Kräfte, die dafür sorgen, dass der Seminarbetrieb stattfinden kann (Marketing, Teilnehmermanagement)
- ➔ 5.000 Euro für Investitionen und sonstige unabsehbare Ausgaben. Wenn diese nicht anfallen, werden wir das Geld für karitative Projekte vorhalten.

Wir haben einen Ort geschaffen, weil wir eine Vision haben von einer Welt, in der Menschen Liebe erfahren und lernen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Seit 2008 sind wir ein wichtiger Anbieter in unserer Region und darüber hinaus geworden.

Das Heilzentrum ist ein Ort der Begegnung, der Bildung und der Heilarbeit, in dem Menschen sich in ihrem Potenzial erfahren können, ihre Bestimmung leben und so der Welt dienen.

Unser Trainer\*innen und Berater\*innen-Netzwerk bewirkt mit seinen Beratungen und Seminaren Veränderungen in allen Bereichen des Lebens.

Menschen finden Frieden in ihren Beziehungen, übernehmen Verantwortung für ihr Leben und finden einen neuen Umgang mit Herausforderungen und Wandel in allen Bereichen.



## **Damit werden Menschen, die sich aus dem Heilzentrum heraus auf den Weg gemacht haben, ein Beispiel für die nachfolgenden Generationen.**

- ➔ Sie zeigen, wie wir mit den Veränderungen umgehen, die auf uns zukommen.
- ➔ Sie machen Mut, unser Leben in die Hand zu nehmen und selber zu gestalten.
- ➔ Sie zeigen, wie wir verantwortlich ein nachhaltiges Leben führen.
- ➔ Sie lassen uns Vertrauen finden darin, dass wir ein einzigartiges Potenzial haben, das wir entfalten dürfen zu unserem Wohle und zum Nutzen aller.

Wir sind Vorbild für viele Menschen, auch in so scheinbar „kleinen“ Dingen, hier beginnen wir, die Welt zu verändern.

Hier kannst Du jetzt aufhören zu lesen, wenn Du überzeugt bist. Die folgende Geschichte wird Dir zeigen, was Deine Unterstützung bewirken kann.

### **Die Geschichte hinter dem Heilzentrum...**

ich will Euch von einem Ort erzählen, der mir am Herzen liegt. Ich habe ihn mit aufgebaut und bitte Euch um Unterstützung, damit wir ihn mit Eurer Hilfe erhalten und sichern können.

Seit 2009 gibt es das Heilzentrum in Leppin. Damals unterschrieb ein Freund des Vereins mannaz Dasein erleben den Mietvertrag und stattete die Räumlichkeiten mit den ersten Sofas aus, weitere Unterstützer\*innen bezahlten Bettdecken und Thermoskannen, Freunde, die ins Ausland gingen, hinterließen uns günstig ihre Möbel.

Für die Erweiterung des Heilzentrums bekamen wir wiederum ein halbes Jahr die Miete bezuschusst. Als wir mit den Seminaren in Leppin begannen und sich abzeichnete, dass wir unsere Arbeit in Gänze in das Heilzentrum verlagern würden, bekamen wir unsere Reinigungskraft für ein Jahr bezahlt, wiederum von einem Freund. Wir haben es geschafft, durch diese Anschub-Unterstützungen, die Kosten dann nach einiger Zeit zu tragen und das Heilzentrum ist langsam aber beständig gewachsen.

Menschen arbeiten seit Beginn ehrenamtlich für den Erhalt des Heilzentrums. Ohne diese Unterstützung von allen Seiten wäre dieses Wagnis nicht möglich gewesen. Auch heute ist es so, dass wir täglich Dinge dort bewegen, für die wir kein Geld einnehmen, bzw. bekommen. Uns ist wichtig, dass wir Arbeitsplätze, die wir im Dorf und in der Gemeinschaft geschaffen haben, erhalten, was darüber hinaus anfällt, decken wir ab, indem wir unsere persönliche Zeit dafür einsetzen.

### **Der große Aufwand, das Dranbleiben und die Arbeit haben sich gelohnt:**

Wir haben einen Ort geschaffen, von dem die Menschen gestärkt in ihr Leben gehen.

Das war einmal die Vision des Beginns und sie hat sich erfüllt. Für viele unserer Teilnehmenden ist das Heilzentrum wie ein Zuhause, in das sie gerne zurückkommen und Kraft tanken und sich an die wesentlichen Momente erinnern, die sie hier erlebt haben.

Neue Freundschaften sind im Leben von Menschen entstanden. Sie alle gehen in die Welt mit der Liebe, die sie hier erfahren haben und bringen sie unter die Menschen, sowohl in ihrem Privat- als auch in ihrem Berufsleben.





In Leppin hat sich eine Gemeinschaft von Menschen gebildet, denen dieser Ort Heimat und Quelle der Inspiration geworden ist. Sie unterstützen Einwohner\*innen in Not vor Ort seit vielen Jahren. Es sind Einzelbegleitungen, die unsere Gemeinschaft in existenziellen Notlagen anbietet.

Unsere Vorstellung war, dass wir eines Tages auf festen Füßen stehen, dass sich das Heilzentrum finanziell trägt und unser Seminargeschäft so gewachsen ist, dass wir die finanziellen Lasten ganz tragen können. Dem ist auch nach 13 Jahren nicht so, weil wir unsere heilsamen Angebote für alle Menschen finanziell möglich machen wollen. Deswegen liegen unsere Seminare weit unter den marktüblichen Preisen.

### **Das Heilzentrum war und bleibt vorerst auf die Unterstützung von außen angewiesen.**

Von den Seminarleitenden und Coaches, die im Heilzentrum arbeiten, lebt niemand von den Einnahmen aus dieser Arbeit. Wir machen das "nebenbei", weil wir davon überzeugt sind, dass es diesen Ort braucht, an dem Menschen ihre Bestimmung kennen lernen und die Heilung ihrer Traumatisierungen erfahren.

Wir setzen auf Nachhaltigkeit in einem persönlichen Sinne. Menschen, die Seminare bei uns besuchen, gehen mit einer veränderten Haltung in ihr Leben zurück, sie ernähren sich gesünder, wenn sie unsere Seminarküche kennen lernen, achten auf sich und das, was für sie wichtig und richtig ist. Sie kehren zu ihrem Ursprung zurück und beenden ungesunde Verhaltensweisen auf allen Ebenen.

### **Was daraus in der Welt entsteht:**

- Schüler\*innen erfahren neue Perspektiven, mit denen sie besser durch ihr Leben navigieren
- Fachkräfte lernen einen neuen Umgang mit ihren Kolleg\*innen und Klient\*innen
- Unternehmen wandeln sich und suchen in einer sich verändernden Welt neue Werte
- Arbeitnehmer\*innen treffen eigenverantwortliche Entscheidungen in ihrem Berufsleben
- Erwachsene erfahren einen Blick- und Perspektivwechsel auf Kinder und Jugendliche
- Kinder und Jugendliche werden gestärkt ihr Leben zu gestalten und wirksam in ihrer Welt zu werden
- Paare und Familien finden Möglichkeiten, ihr Leben fried- und liebevoll miteinander zu gestalten
- Eine Kultur bildet sich, in der jeder Mensch gesehen, angenommen und respektiert wird in seiner Eigenart
- Vertrauen bildet sich, dass jeder Lebensweg seine Richtigkeit hat und Menschen die Herausforderungen bewältigen, denen sie begegnen.





Wenn Euch unsere Ideen und unsere Bewegung überzeugt, dann unterstützt unserer Arbeit mit Eurer Spende.

Vielleicht habt Ihr auch Menschen in Eurem Umfeld, die an die AnStiftung zur Liebe zu spenden wollen? Dann leitet Ihnen gerne unseren Aufruf weiter. Wir senden Euch dann diesen Brief zu Weiterleitung zu.

Für alle Fragen rund um unseren Spendenaufruf wendet Euch gerne an Thomas Schedl.

Herzliche Grüße aus dem Stiftungsvorstand

Ramona Lütcherath (Treuhanderin), Judith Kroy (Vorsitzende), Thomas Schedl (Stiftungsrat)

AnStiftung zur Liebe  
Schlossweg 7  
17349 Lindetal OT Leppin  
[office@anstiftungzurliebe.de](mailto:office@anstiftungzurliebe.de)

#### **Spendenkonto**

GLS Gemeinschaftsbank eG  
IBAN: DE73 4306 0967 1220 3534 00  
BIC (SWIFT): GENODEM1GLS  
PayPal: [paypal@AnStiftungzurLiebe.de](mailto:paypal@AnStiftungzurLiebe.de)

